

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Stralendorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.12.2005
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Stralendorf, Landgasthof "Am Amt"

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Peter Lenz

Gemeindevertreter

Herr Ralf Austermann

Herr Klaus Bosselmann

Herr Ralf Dombrowski

Herr Bernd Grunwaldt

Herr Erwin Lübeck

Herr Enrico Scheffler

Herr Detlef Stredak

Herr Christian Wöhlke

Herr Ronald Zithier

ab TOP 7

Verwaltung

Herr Sven Borgwardt

Herr Johannes Möller-Titel

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Jens Albrecht

Herr Helmut Richter

Herr Jürgen Schacht

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 10.11.2005
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten
- 6 Bericht der Ausschußvorsitzenden
- 7 Haushaltssatzung 2006 der Gemeinde Stralendorf
Vorlage: 2005/STR/286

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt mit 9 von 13 (später 10) Gemeindevertretern die Beschlußfähigkeit fest.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es liegt ein Änderungsantrag zur Tagesordnung vor. Der TOP 8 (Problematik Wohnungsverwaltung) soll im nichtöffentlichen Teil auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung genehmigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 10.11.2005**

Die Sitzungsniederschrift vom 10.11.2005 wird bestätigt.

zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Auf der letzten Versammlung der Jagdgenossenschaft am 03.12.2005 wurden einige Punkte angesprochen, die an die Gemeindevertretung weitergetragen werden sollen.

Straße neben der Deponie (Errichtung einer Sperre)

Da es in der Vergangenheit häufig zu Müllablagerungen entlang der Straße gekommen ist, der dann vor Hubertus immer entsorgt wurde, muß hier dringend eine Sperrung der Straße (Schranke) errichtet werden. Der Zugang sollte dann nur den Landeigentümern möglich sein (Schlüssel).

Die Schranke soll noch in diesem Jahr aufgestellt werden. Jeder Anlieger soll dann ein Schlüssel zur Verfügung gestellt werden. Des weiteren ist es geplant, bei Ordnungsamt auf Anfrage einen Schlüssel zu erhalten. Darüber ist dann Buch zu führen.
V.: Frau Facklam (Auftrag für Montage auslösen)

Heckenschnitt Deponie

Von der Mülldeponie in Richtung Obstbau muß die Hecke geschnitten werden.

Hier wird vorher eine Begehung stattfinden um dann zu entscheiden, welche Maßnahmen durchgeführt werden müssen.

Wegsperrung (Verlängerung Apfelallee)

Beim letzten Hubertusfest hat es erhebliche Probleme für die Reiter gegeben, da durch die Fa. Obstbau Strube untersagt wurde, den Weg zu nutzen und dieser gesperrt wurde. Es handelt sich dabei um einen öffentlichen Weg.

Dieser Vorgang ist durch das Amt zu prüfen.

V.: Amt in Zusammenhang mit Bauausschuß

Weg zwischen Walsmühlen Ausbau und Stralendorf (Deponie)

Hier hat es bereits Gespräche mit der Bürgermeisterin der Gemeinde Dümmer darüber gegeben, den Weg aufzumachen. Um diesen Weg dann nutzen zu können, müßte er von Stralendorfer Seite ebenfalls aufgemacht werden und vom Wildwuchs befreit werden.

Hier ist eine Begehung notwendig, um eine Entscheidung zu treffen.
V.: Amt in Zusammenhang mit Bauausschuß

Weg zum Moor

Von Stralendorfer Seite ist es nicht möglich, den Weg zum Moor zu benutzen. In diesem Jahr ist es noch geplant, Sonnentau aus dem Moor umzupflanzen. Hier wird um Unterstützung durch die Gemeinde gebeten.

Die Prüfungen für die Öffnung des Weges laufen. (Veränderung des Grenzpunktes ist dabei zu prüfen)

V.: Amt

Rahmenbedingung für den Hort

Derzeit haben die Eltern die Möglichkeit bei der Hortbetreuung zwischen einem Teilzeit- oder einem Ganztagsplatz zu wählen. Ab dem 01.01.2006 können die Eltern nicht mehr wählen, da nur noch 4 Std. Plätze vergeben werden. Von derzeit 80 Hortkindern haben 67 eine Teilzeitplatz (bis zu 3 Std. = 30,- Euro). Für die 4 Std. Plätze erhöhen sich die Kosten auf 56,- Euro. Diese neue Regelung enthält keine Vorteile für die Eltern, da ihnen die Wahlmöglichkeit genommen wurde.

Hier ist schnellstmöglich ein Gespräch mit der Kita und dem Träger erfolgen. Der Sozialausschuß hätte darüber informiert werden müssen. Es ist vertraglich festgehalten, dass zu solchen Entscheidungen eine Absprache mit der Gemeinde zu erfolgen hat.

zu 5 **Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten**

Sportplatz Stralendorf

Derzeit wird mit Hilfe von ABM – Kräften der marode Zustand an der Stadiontribüne beseitigt. Durch Herrn Möller-Titel wurden drei Varianten vorgestellt, wie die weitere Nutzung aussehen könnte, die sich in dem vorgegebenen Finanzrahmen bewegen. Da der Sportverein und auch die Schule über die Entscheidung für die weitere Nutzung mit einbezogen werden sollen, wird sich der Bauausschuß auf seiner nächsten Sitzung genauer mit dieser Thematik befassen.

Homepage der Gemeinde

An die Anwesenden wurde ein Entwurf für die Startseite verteilt. Um hier weiter voranzukommen, sollten Meinungen und Änderungen bis zum 21.12. an Herrn Dombrowski gerichtet werden.

Angebot Fa. Klettermax

Der Gemeinde liegt ein Angebot der Fa. Klettermax vor bzgl. des Kinderspielplatzes. Der Sozialausschuß wird sich damit beschäftigen.

Neuwahl Amtswehrführer

Es hat eine Neuwahl des Amtswehrführers gegeben. Dabei wurde Herr Manfred Pöhland aus Wittenförden zum neuen Amtswehrführer gewählt. Die Amtszeit beginnt ab dem 01.01.2006.

Alter Schießplatz

Derzeit wird durch das Ordnungsamt geprüft, welche Möglichkeiten zur Beräumung zur Verfügung stehen.

Schuttablagerungen Gartenweg

Hier wurde bei einem Vororttermin festgestellt das es sich dabei um Mutterboden handelt. Herr Bühler wurde schriftlich darauf hingewiesen, dass das Abladen von Schutt untersagt ist und dieses künftig zu unterlassen ist.

Parkverbot Gartenweg

Die geforderten Schilder wurden aufgestellt. Der Weg entlang des Löschteiches wurde mit einem Parkverbot ausgeschildert. Im vorderen Bereich befindet sich ein Hinweisschild, dass bei längeren Parken auf die Nutzung des Gewerbegebietes verweist. In diesem Zusammenhang wurde nochmals darauf hingewiesen, dass vor allen Löschteichen im Einfahrtsbereich Halteverbotsschilder aufgestellt werden müssen. Dies ist bereits seit längeren bekannt.

V.: Ordnungsamt

Kosten Entwässerung Schulstraße

Eine Erhöhung für die eingestellten Mittel ist nicht erforderlich. In 2006 werden nochmals Fördermittel für die Sanierung des Teiches beantragt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Anlage im innerörtlichen Landschaftspark vor allem an den Böschungen regelmäßig gemäht wird und das Mähgut beseitigt wird.

V.: Frau Froese

Maßnahme Wirtschaftsweg

Die Maßnahme konnte in 2005 noch nicht durchgeführt werden. Hier ist eine Anliegerversammlung zur Vorstellung der Maßnahme im Januar geplant. Die geplanten Kosten werden von 2005 in das Jahr 2006 übernommen.

V.: Frau Froese

zu 6 **Bericht der Ausschußvorsitzenden**

Es hat in der Zwischenzeit keine Sitzungen der beiden Ausschüsse gegeben. Im Januar sollten in beiden Ausschüssen über die Aktivitäten 2006 beraten werden. Nach Erhalt des Sitzungsplanes der Gemeindevertretung, sind kurzfristig die Termine für die Ausschußsitzungen zu erarbeiten.

zu 7 **Haushaltssatzung 2006 der Gemeinde Stralendorf** **Vorlage: 2005/STR/286**

Der Kämmerer, Herr Borgwardt, erläutert einzelne Punkte und Veränderungen der Haushaltssatzung 2006. Der Haushalt ist geprägt von drei Punkten. Die Zentralortzuweisung wird geringer, die Schlüsselzuweisung wird gesenkt und die Kreisumlage wird erhöht.

Herr Austermann hatte im letzten Jahr angeregt, dass den Fachausschüssen im Vorfeld die Unterlagen zur Verfügung gestellt werden, damit diese über die notwendigen Mittel beraten können. Dieses ist trotz Zusage nicht erfolgt.

Nachfrage zur Senkung des Zuschusses für die Amtssporthalle. Der Zuschuß bezieht sich auf die Höhe der Amtsumlage. Da die Zentralortzuweisung um mehr als 50 % gekürzt wurde, wurde auch dieser Betrag gekürzt.

Beschluss:

Sach- und Rechtslage:

Der Hauptausschuß der Gemeinde Stralendorf hat über den Entwurf des Haushaltsplanes 2006 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen zu beschließen. Die Haushaltssatzung ist genehmigungsfrei. Die Pläne und Erläuterungen sind in der Anlage enthalten.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Stralendorf beschließt die Haushaltssatzung 2006 mit ihren Anlagen.

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	10
Davon stimmberechtigt:	10
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schrifführer